Geschichtskreis Motorenfabrik Oberursel e. V.

GK - Rundbrief 2015 – 07

24.09.2015

Routinelauf Umlaufmotor am 07. Oktober 2015

(GKMO - Helmut Hujer) Vor zwei Jahren ist er das erste Mal wieder gelaufen, unser damals gerade restaurierter U-0 Umlaufmotor. In den Jahren von 1913 bis 1918 sind in der Motorenfabrik Oberursel rund dreitausend solcher Umlaufmotoren unterschiedlicher Leistungsgröße hergestellt worden, ausgehend von einer Lizenz von der französischen Firma "Société des Moteurs Gnome" in Gennevilliers bei Paris. Diese 1905 gegründete Firma war aus der zehn Jahre zuvor von Louis Seguin eröffneten Firma hervorgegangen, die mit der Lizenzfertigung der Oberurseler Stationärmotoren groß geworden ist. Aus der Société des Moteurs Gnome ist 1945 wiederrum die SNECMA entstanden. Die Oberurseler Umlaufmotoren haben die ersten in Deutschland hergestellten Jagdflugzeuge angetrieben, Fokker-Eindecker mit starr eingebauten und durch den Propellerkreis schießenden Maschinengewehren.

Unseren um die einhundert Jahre alten Umlaufmotor hat ein Team aus Auszubildenden unter Anleitung von Erich Auersch und Eberhard Fritsch restauriert. Sein Debut hat der wieder zum Laufen gebrachte Motor auf der Festveranstaltung Einhundert Jahre Flugmotoren aus Oberursel am 29. August 2013 vor einer beachtlichen Zahl von Ehrengästen gegeben.

Die Bauart dieses Umlaufmotors mit seinem umlaufenden Zylinderblock erfordert die Schmierung mit dem wirkungsreichen Rizinusöl. Das aber neigt zur Verharzung, sodass der Motor hin und wieder einen Routinelauf absolvieren muss. Dies geschieht auf einem Prüfwagen, den wir, abgesehen von den Einrichtungen zur Leistungsmessung, nach Fotovorlagen haben nachbauen lassen. Auf diesem Prüfwagen montiert steht der Motor ansonsten im Werksmuseum. Am 7. Oktober soll er ins Freie zu seinem nun anstehenden Routinelauf im Museumsvorfeld gerollt werden. Für den Vormittag ist ein Vorlauf geplant, der volle Lauf soll um 15 Uhr erfolgen. Den Motorlauf werden Erich Auersch und Eberhard Fritsch leiten und durchführen, Besucher müssen deren Verhaltensanweisungen unbedingte Folge leisten. Informationen zu diesem Motor und dem Lauf werden sie sicher gern geben wenn die Spannung nach einem hoffentlich erfolgreichen Lauf abgefallen ist.

Interessierte Mitglieder können sich bei Erich (0163 5230 920) anmelden, spätestens am 05.10.2015.

<<<<<<<<<<<<<<<<< Verteilt mit E-Mail am 24.09.2015 >>>>>>>>>>>>>>>>>